MARKTERSCHLIESSUNGSPROGRAMM FÜR KMU

Maschinen- und Anlagenbau mit Fokus auf die Elektronik- und Halbleiterindustrie in Thailand



Geschäftsanbahnung | 21.-25.06.2027

Vom 21. bis zum 25. Juni 2027 führt die Deutsch-Thailändische Handelskammer in Zusammenarbeit mit SBS systems for business solutions GmbH, sowie SPECTARIS, Optec-Berlin-Brandenburg (OpTecBB) e.V., OptoNet e.V., im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE), eine Geschäftsanbahnungsreise nach Thailand in den Bereich Maschinen- und Anlagenbau mit Fokus auf die Elektronik- und Halbleiterindustrie durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme, die im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt wird. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU). Unterstützung leisten zudem die lokalen Verbände „Thailand Printed Circuit Association (THPCA)“, „The Thai Electrical, Electronics and Telecommunication Industries Association (TETA)“ und “Thai Semiconductor Industry Trade Association (THSIA)” in Thailand.

Zielmarkt und -branche

Thailand ist der führende Elektronikstandort im Staatenbund ASEAN. Die Halbleiter- und Elektronikindustrie ist die mit Abstand wichtigste Exportbranche des Landes und erreichte im Jahr 2024 ein Exportvolumen von über 52 Milliarden US-Dollar. Das Rückgrat der Branche bilden Festplattenlaufwerke, integrierte Schaltungen und insbesondere Leiterplatten. Bei Leiterplatten nimmt Thailand eine Führungsrolle in der ASEAN-Region ein. Rund 70 Prozent der Leiterplatten werden exportiert, die übrigen 30 Prozent versorgen die lokale Industrie, insbesondere den starken Automobilsektor. Die Branche verzeichnet eine zunehmende Dynamik bei Auslands-investitionen. Diese Investitionen ziehen auch Zulieferer von

Ausrüstung und Rohstoffen an, die eigene Service-Niederlassungen in Thailand aufbauen. Mit der nationalen Halbleiter-Roadmap verfolgt die Regierung das Ziel, die Branche von der Endfertigung hin zu einem vollständig integrierten Halbleiterökosystem zu entwickeln. Dazu sollen Upstream- und Midstream-Prozesse wie Halbleiterdesign und Waferherstellung im Land etabliert werden. Diese Entwicklungen erhöhen das Nachfragepotenzial nach Maschinen und Technologien deutscher Hersteller.

Zielgruppe(n)

Diese Geschäftsanbahnung richtet sich an deutsche Unternehmen mit Schwerpunkt Maschinen- und Anlagenbau mit Fokus auf die Elektronik- und Halbleiterindustrie, darunter Anbieter und Hersteller in den Bereichen:

- Produktionsanlagen für die Elektronikfertigung
- Maschinen und Anlagen für die Leiterplattenfertigung (PCB)
- Montage-, Test- und Verpackungstechnik (ATP)
- Anlagen für die Waferherstellung und Halbleiterprozesse
- Optik, Photonik und Lasertechnologie
- Sensorik sowie Mess- und Prüftechnik
- Robotik und Automatisierung
- Komponenten und Vorprodukte für die Halbleiterausrüstung

Chancen für deutsche Unternehmen

Deutsche Unternehmen punkten mit einem Fokus auf die klassischen „Made in Germany“-Eigenschaften, wie bspw. Zuverlässigkeit, Qualität und Präzision. Dies ist insbesondere vorteilhaft bei hochkomplexen Fertigungsprozessen, wie in der Elektronik- und Halbleiterindustrie. Thailand will die Transformation der Branche durch die nachfolgenden Säulen vorantreiben:

- Upstream & Midstream
- Aufbau von Halbleiterdesign und Waferherstellung im Land
- Ausländische Investitionen
- Ansiedlung internationaler Hersteller und ihrer Zulieferer von Ausrüstung und Rohstoffen
- Zukunftstechnologien
- Förderung von Leistungselektronik, Sensoren, Photonik und Siliziumkarbid-Wafern

Diese Entwicklungen sollten das Nachfragepotential nach Maschinen und Technologien von deutschen Herstellern weiter erhöhen. Am 01. Oktober 2026 eröffnete Infineon zudem einen neuen Backend-Fertigungsstandort in der Provinz Samut Prakan.

Vorteile einer Teilnahme

- Markt- und Brancheninformationen, Expertenbriefing vor Ort und Fachkonferenzen mit Präsentations-möglichkeiten
- Networking mit Branchenakteuren, öffentlichen und privaten Abne**hm**enden und Entscheidungsträger:innen des Sektors
- Besichtigung ausgewählter Unternehmen & Standorte in der Gruppe
- Individuelle Geschäftsgespräche mit potenziellen Geschäftspartner:innen in Thailand
- Zielmarktwebinar und Fact Sheet zur Vorbereitung
- Sondierung von Marktchancen und Geschäftspotenzialen vor Ort sowie delegationsinternen Kooperationsmöglichkeiten

Vorläufiges Programm

Wochenprogramm (21.-25. Juni 2027)

Tag	Programmpunkte
21.06.27	Länderbriefing durch AHK Thailand, Deutsche Botschaft Bangkok und GTAI; Gruppenbesuch;
22.06.27	Ganztägige Präsentationsveranstaltung in Bangkok unter dem Motto „Accelerating Innovation in Advanced Electronics and Semiconductors“; Empfang Deutsche Botschaft Bangkok
23.06.27	Individuell organisierte Gesprächstermine; Parallel Referenzbesuch in der Gruppe
24.06.27	Individuell organisierte Gesprächstermine; Parallel Referenzbesuch in der Gruppe
25.06.27	Individuell organisierte Gesprächstermine; Debriefing und Abschlussgespräche

Kosten und Teilnahmebedingungen

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 250 Euro (Netto) für Unternehmen mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Beschäftigten
- 850 Euro (Netto) für Unternehmen mit weniger als 150 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 750 Beschäftigten
- 1.500 Euro (Netto) für Unternehmen ab 150 Mio. Euro Jahresumsatz oder ab 750 Beschäftigten

Individuelle Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Durchführer/Partner

Die SBS systems for business solutions GmbH ist seit 2006 ein spezialisierter Beratungspartner für kleine und mittelständische Unternehmen. Mehr als 300 Exportförderprojekte wurden bereits erfolgreich durchgeführt, sowohl als Projektträger als auch als Kooperationspartner verschiedener AHKs.

Seit 1962 ist die Deutsch-Thailändische Handelskammer Dienstleister für Unternehmen und unterstützt deutsche und thailändische Unternehmen beim Einstieg in neue Märkte, sowie beim Aufbau von Geschäftsbeziehungen mit deutschen oder thailändischen Geschäftspartnern. Derzeit zählt die AHK Thailand rund 565 Mitgliedsunternehmen, womit sie zu den größten ausländischen Handelskammern in Thailand gehört.

Anmeldung und Kontakt

Hat die Geschäftsanbahnung Ihr Interesse geweckt?

Dann kontaktieren Sie direkt Herrn Giovanni Jan Giubilato

SBS systems for business solutions GmbH
Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin
Tel.: +49 (0)30 22013396
E-Mail: g.giubilato@sbs-business.com

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU können Sie unter www.gtai.de/mep abrufen.

https://thailand.ahk.de/en/services/projects/bmwe-markterschliessungsprogramm-fuer-kmu

Anmeldeschluss ist 05.03.2027

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

MITTELSTAND GLOBAL MARKTERSCHLIESSUNGS-PROGRAMM FÜR KMU

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:

GTAI GERMANY TRADE & INVEST

Impressum **Herausgeber** Durchführer Deutsch-Thailändische Handelskammer | **Text und Redaktion** Deutsch-Thailändische Handelskammer | **Stand** 12.11.2026 | **Gestaltung und Produktion** Deutsch-Thailändische Handelskammer | **Bildnachweis** Canva